**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 5: „Bilder digital entwickeln und sichern“ (Zeitrichtwert: 60 UStd.)**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| 5.1 | Bildmaterial verschiedener Quellen analysieren | 20 UStd. | Deutsch/KommunikationKommunikation auch in einer FremdsprachePolitik/Gesellschaftslehre |
| 5.2 | Bildmaterial verschiedener Quellen optimieren und kontrollieren | 30 UStd. | Deutsch/KommunikationKommunikation auch in einer FremdsprachePolitik/Gesellschaftslehre |
| 5.3 | Bildmaterial verschiedener Quellen archivieren | 10 UStd. | Deutsch/KommunikationKommunikation auch in einer FremdsprachePolitik/Gesellschaftslehre |

|  |
| --- |
| **1. Ausbildungsjahr****Bündelungsfach:** Bildbearbeitung**Lernfeld 5:** Bilder digital entwickeln und sichern (60 U.-Std.)**Lernsituation 5.2:** Bildmaterial verschiedener Quellen optimieren und kontrollieren (30 U.-Std.) |
| Einstiegsszenario Das recherchierte Bildmaterial gefällt der Kundin bzw. dem Kunden. Es sollen jedoch einige Bildoptimierungen vorgenommen werden, um das Bildmaterial bestmöglich für die Verwendungszwecke vorzubereiten. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Plakate mit Vorher/Nachher-Vergleich bzw. RAW-Datenkonvertierung und Anmerkungen

ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung* Protokoll des Arbeitsablaufs mit Begründung der verwendeten Werkzeuge
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* planen ihr Vorgehen bei der Bildoptimierung arbeitsteilig
* strukturieren ihr Vorgehen im Team, indem sie Arbeitspakete gleichberechtigt ihren Kompetenzen entsprechend zuteilen
* überprüfen ihren Bildschirmarbeitsplatz unter ergonomischen Aspekten sowie der Arbeitssicherheit
* richten die Programmoberfläche der Bildbearbeitungssoftware ihren individuellen Präferenzen und branchentypischen Vorgaben ein
* nutzen branchentypische Bildbearbeitungssoftware zur Optimierung des Bildmaterials
* sichern die Bilddaten unter Berücksichtigung des zerstörungsfreien Arbeitens vs. Datenmengenreduktion.
 | Konkretisierung der Inhalte* Arbeitsbereich vorbereiten
* Histogramm
* RAW-Datenkonvertierung
* Automatisierungsfunktionen (Stapelverarbeitung)
* Zerstörungsfreie Bildoptimierung (Tonwertkorrektur, Gradationskurve, Farbton/Sättigung, Nachbelichtung/Abwedeln …)
* Zerstörungsfreie einfache Retusche (Kopierstempel, Ausbessernwerkzeug, Reparaturpinsel …)
* Bildgröße und Bildausschnitt
 |
| Lern- und Arbeitstechniken* Fachgespräch (Plakate Vorher/Nachher-Vergleich)
* Recherche analog/digital (Tools Werkzeuge und Retusche)
* Anwendung der Tools zur Bildoptimierung und Retusche in branchentypischer Software
 |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle |
| Organisatorische Hinweise* Ggf. Anknüpfungen zum Fach Wirtschafts- und Betriebslehre
 |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)